

FC-Wacker- Echo



Kreisklasse Bamberg 1 – Saison 2021/22

Gastverein:

ASV Gaustadt

A-KLASSE BAMBERG 1:

Wacker Bamberg II – SC Lichteneiche

Sonntag, 26. September 2021, Heft 6

SIMMA HART. SIMMA WACKER!



Die neugewählte Vereinsvorstandschaft des FC Wacker Bamberg. Von links 2. Vorstand Jonas Weilbach, 1. Vorstand Alexander von Stetten, 3. Vorstand Christoph Weilbach, Spielleiter Daniel Weihmann. Nach 15 Jahren Vereinsführung wurden die bisherigen Vorstände Axel Altstötter und Roland Bäumler mit Bierkrug und einem Blumengesteck als Dank für ihr Engagement und den Einsatz in einer für den Wacker schwierigen Zeit entlastet. Ihnen ist es hervorragend geglückt den Verein finanziell auf sichere Beine zu stellen und sie hatten einen vorbildlichen Umbruch eingeleitet, der die Zukunft des Vereins sichert, mit der die neue Vorstandschaft den Verein problemloser und aufstrebend weiter führen kann. Der neuen Vereinsführung viel Glück und ein starkes Durchhaltevermögen.



Um das Wackerspiel zu beflügeln sandte der Himmel die hübschesten Englein als Zuschauerinnen zum Spiel mit sichtbarem Erfolg. Der Verein freut sich, dass auch immer mehr Damen am Platz und gesellschaftlich auf dem Vereinsgelände das Vereinsleben verschönern und aufwerten.

Heute spielen

Samstag, 25. September 2021

17.00 Uhr;
RSC Oberhaid – SV Dörfleins

Sonntag, 26. September 2021

15.00 Uhr:
Wacker Bbg. – ASV Gaustadt
SpVgg Lauter – TSV Staffelbach
TSV Ebensfeld II – SV Zückshut
TSC Bamberg – DJK Gaustadt
Post-SV Bbg. – SpVgg Trunstadt
FC Rentweinsdorf – FC Viereth
SV Hallstadt – VfL Mürsbach

Nächster Spieltag:

Samstag, 2. Oktober 2021

15.30 Uhr:
ASV Gaustadt – TSC Bamberg

Sonntag, 3. Oktober 2021

14.30 Uhr:
SV Dörfleins – SpVgg Lauter
15.00 Uhr:
SpVgg Trunstadt – FC Wacker Bamberg
DJK Gaustadt – TSV Ebensfeld II
SV Zückshut – RSC Oberhaid
TSV Staffelbach – SV Hallstadt
VfL Mürsbach – FC Rentweinsdorf
FC Viereth – Post-SV Bamberg

A-Klasse Bamberg 1

Sonntag, 26. September 2021

12.45 Uhr:
Wacker Bamberg II – SC Lichteneiche

A-Klasse Bamberg 1

Sonntag, 3. Oktober 2021

15.00 Uhr:
SG Sportfr./BSC Bbg. – Wacker Bbg. II

Spiele des FC Wacker Bamberg – Kreisklasse Bamberg 1 – Saison 2021/2022

So., 25. 7. 21	15.00	SV Dörfleins	– FC Wacker Bamberg	3:1
So., 1. 8.	15.00	FC Wacker Bamberg	– SpVgg Lauter	4:3 
So., 8. 8.	15.00	SV Hallstadt	– FC Wacker Bamberg	1:0
Sa., 14. 8.	17.15	FC Wacker Bamberg	– 1. FC Rentweinsdorf	3:1 
Fr., 20. 8.	18.30	Post-SV Bamberg	– FC Wacker Bamberg	0:2 
So., 22. 8.	15.00	FC Wacker Bamberg	– RSC Oberhaid	2:3
So., 29. 8.	15.00	FC Wacker Bamberg	– TSC Bamberg	2:2 
So., 5. 9.	13.00	TSV Ebensfeld II	– FC Wacker Bamberg	2:9 
So. 12. 9.	15.00	FC Wacker Bamberg	– SV Zückshut	7:1 
Fr., 17. 9.	19.00	DJK Teut. Gaustadt	– FC Wacker Bamberg	8:3
So., 26. 9.	15.00	FC Wacker Bamberg	– ASV Gaustadt	:
So., 3. 10.	15.00	SpVgg Trunstadt	– FC Wacker Bamberg	:
Sa., 9. 10.	17.15	FC Wacker Bamberg	– FC Viereth	:
So., 17. 10.	15.00	VfL Mürsbach	– FC Wacker Bamberg	:
Sa., 23. 10.	15.00	FC Wacker Bamberg	– TSV Vikt. Staffelbach	:

Rückrunde:

So., 31. 10.	15.00	FC Wacker Bamberg	– SV Dörfleins	:
So., 7. 11.	14.00	SpVgg Lauter	– FC Wacker Bamberg	:
So., 14. 11.	14.00	FC Wacker Bamberg	– SV Hallstadt	:
So., 21. 11.	14.00	1. FC Rentweinsdorf	– FC Wacker Bamberg	:
So., 13. 3. 22	15.00	FC Wacker Bamberg	– Post-SV Bamberg	:
So., 20. 3.	15.00	RSC Oberhaid	– FC Wacker Bamberg	:
So., 27. 3.	15.00	TSC Bamberg	– FC Wacker Bamberg	:
So., 3. 4.	15.00	FC Wacker Bamberg	– TSV Ebensfeld II	:
So., 10. 4.	15.00	SV Zückshut	– FC Wacker Bamberg	:
Sa., 16. 4.	16.00	FC Wacker Bamberg	– DJK Teut. Gaustadt	:
Sa., 23. 4.	15.30	ASV Gaustadt	– FC Wacker Bamberg	:
Sa. 30. 4.	16.00	FC Wacker Bamberg	– SpVgg Trunstadt	:
So., 8. 5.	15.00	FC Viereth	– FC Wacker Bamberg	:
So., 15. 5.	15.00	FC Wacker Bamberg	– VfL Mürsbach	:
So., 22. 5.	15.00	TSV Viktoria Staffelbach	– FC Wacker Bamberg	:

Zum heutigen Spiel

FC Wacker Bamberg – ASV Gaustadt

Zum heutigen Heimspiel begrüßen wir den ASV Gaustadt mit seinen Anhängern, den Schiedsrichter und alle Zuschauer recht herzlich. Der in der letzten Saison knapp dem Abstieg entronnene ASV steht nach 9 Niederlagen und einem einzigen 3:2-Sieg in Rentweinsdorf momentan auf dem vorletzten Platz. 45 Gegentore zeugen nicht von einer sattelfesten Abwehr, auch wenn die Angriffsreihe mit 17 Treffern nicht zu unterschätzen ist. Um im Kampf gegen den Abstieg zu bestehen muss sich der ASV unbedingt eine positive Wende erspielen.

Der FC Wacker hat das Heimspiel gegen den SV Zückshut nach mühevolem Beginn mit 3 Toren in 3 Minuten nach der Pause zum klaren Erfolg geführt, wozu 3 Tore von Frank Fleischmann von seiner guten Integration überzeugten. Trotz der Blitzführung bei der DJK Gaustadt verstand es Wacker nicht sein Spiel durchzuziehen und musste eine klare Niederlage einstecken. Hoffentlich kann die Elf von Trainer Mirco Blum dies wegstecken und heute gegen den ASV Gaustadt seine spielerischen Stärken zeigen und mit mannschaftlichem Teamgeist wieder in die Erfolgsspur kommen. An genügend Selbstvertrauen sollte es nicht fehlen, auch wenn vom Start weg kein Übermut aufkommen darf. Wir zählen auf euer erfolgreiches Können.

Die **Zweite Mannschaft** des FC Wacker hat im Bamberger Derby wurden dem gegenortlosen TSG 05 in einem starken Spiel die ersten zwei Tore mitgegeben, es fehlte aber eine routinierte Effektivität, um auch zu Punkten zu kommen, wenn auch ein ausgeglichenes Unentschieden sichtlich im Bereich des Möglichen war. Mit unglücklichen Gegentoren hat Wacker II im Spiel in Reckendorf/Gerach die Punkte liegen lassen, es fehlte allerdings auch in der zweiten Hälfte die nötige Durchschlagskraft und Zweikampfstärke.

Gegen den SC Lichteneiche heute, der erst eine 1:3-Niederlage gegen den SC 08 Bamberg hinnehmen musste, hat Trainer Balu mit seiner Zweiten wieder ein schweres Spiel zu bestreiten. Nur mit voller Konzentration und geschlossenem Mannschaftsgeist kann sein Team bestehen und dagegenhalten. Dazu viel Glück.

	Kreisklasse 1 – 2021/22	Spiele	Tore	Punkte	Siege	Unentsch.	Niederl.
1.	TSV Vikt. Staffelbach	10	34:10	23	7	2	1
2.	VfL Mürsbach	9	29:8	21	6	3	0
3.	SpVgg Lauter	9	24:11	21	7	0	2
4.	FC Viereth	10	23:19	21	7	0	3
5.	Post-SV Bamberg	10	21:13	20	6	2	2
6.	RSC Oberhaid	10	28:13	17	5	2	3
7.	FC Wacker Bamberg	10	33:24	16	5	1	4
8.	SV Dörfleins	10	27:19	16	5	1	4
9.	DJK Teut. Gaustadt	10	19:15	16	5	1	4
10.	SV Hallstadt	10	15:17	15	4	3	3
11.	TSC Bamberg	10	15:19	12	3	3	4
12.	SpVgg Trunstadt	10	23:30	11	3	2	5
13.	SV Zückshut	10	12:25	8	2	2	6
14.	1. FC Rentweinsdorf	10	10:21	5	1	2	7
15.	ASV Gaustadt	10	17:45	3	1	0	9
16.	TSV Ebensfeld II	10	5:46	0	0	0	10

FC Wacker Bamberg – SV Zückshut 7:1 (2:1)

Trainer Mirco Blum wollte mit seinem Team unbedingt einen Dreier gegen den SV Zückshut einfahren und begann entsprechend stürmisch. In den ersten Minuten wurde der Freistoß von Lukas Kleindienst wegen Abseits abgepfiffen, dann zielte Khalid Belmouden knapp über den Winkel und die Flanke von Hannes Geißler, der sich rechts schnellfüßig absetzte, förderte Frank Fleischmann mit dem Kopf knapp neben den Pfosten. Ein Traumtor des Monats zelebrierte dann der im Mittelfeld auftrumpfende Gregor Hetzel, der mit einem beherzten 30-m-Schuss in den Winkel den Führungstreffer einhämmerte (16. Min., 1:0). Zückshut versuchte mit Zweikampfgewinnen und Kontern über die schnellen Außen dagegen zu halten und testete erst Torhüter Sebastian Kleis mit einem harten 20-m-Schuss (25.), der auch mit riesigem Einsatz gegen den Zückshuter Häfner sich erst in den Ball werfend und dann auch glücklich sichern konnte (30.). Allerdings rettete auch der Zückshuter Keeper Kunze nach guter Ballstafette beim harten Schuss von Aydin Özilban, der auch nach einem Einwurf mit seinem Kopfball den Gästeschlussmann nicht bezwingen konnte (33.). Mit einem Konter antwortete der SV auf das Auslassen der Torchancen, als Häfner auf der Außenbahn vorbeistürmte und zum 1:1 (43. Min.) ausglich. Der Höhenflug der Zückshuter wurde aber jäh beendet, als Frank Fleischmann kurz vor dem Seitenwechsel einen super Freistoß aus 25 m direkt im Netz einschlagen ließ (45. Min., 2:1). Fleischmann suchte sofort nach Wiederbeginn den erneuten Erfolg, verzog aber knapp. Zückshut meldete sich darauf mit einem schnellen Konter, doch Torhüter Kleis ließ sich nicht überwinden. Mit unglaublich viel Laufarbeit und Zweikampfgewinnen trieb im Mittelfeld immer wieder Khalid Belmouden das Wackerspiel an. Nur schwer zu bremsen wieder Aydin Özilban, der erst volley übers Tor schoss und kurz darauf wieder in den Strafraum eindrang und regelwidrig am Einschuss behindert wurde. Den fälligen Elfmeter verwandelte Lukas Kleindienst sicher (48. Min., 3:1). Nun bot der FC Wacker den zahlreichen Zuschauern Fußball vom feinsten mit Toren wie vom Fließband. Der großartig aufgelegte Gregor Hetzel konnte im Zweikampf den Ball erobern und damit souverän dem Torwart das Nachsehen geben (50. Min., 4:1). Schon eine Minute später passte Kleindienst Fleischmann an, der dies gekonnt zum 5:1 nutzte (51.). 3 Tore in 3 Minuten ließen jeden Widerstand der Gäste erlahmen. In guter Schusslaune versuchte es Fleischmann dann mit einem das Tor verfehlenden Fallrückzieher um nach einem grandiosen Doppelpass mit Kleindienst mit seinem 3. Treffer dann das 6:1 zu markieren (55. Min.). Der eingewechselte Radi Pflug entlockte Torwart Kunze eine Superparade (75.). und auch Gregor Hetzel verzog danach ganz knapp. Der eingewechselte Debütant David Bognar erlangte einen Torwartabpraller und schrieb sich damit in die Torschützenliste des FC Wacker ein (85. Min., 7:1). Konsterniert die Zückshüter, die zwei Minuten vor Schluss den Konter allein vor dem Torwart nicht zum Torerfolg nutzen konnten. Der mühselige Beginn mit unsicherem Ausgang endete damit in einem Torrausch mit lauter sehenswerten Toren.



torerfolg nutzen konnten. Der mühselige Beginn mit unsicherem Ausgang endete damit in einem Torrausch mit lauter sehenswerten Toren.

Es spielten: Sebastian Kleis, Felix Kraus, Felix Degenhart, Gregor Hetzel, Khalid Belmouden, Hannes Geißler, Aydin Özilban, Lukas Kleindienst, Frank Fleischmann, Leon Eberhart, Matthias Döhnel – David Bognar, Radi Pflug, Lars Hoffmann, Mustafa Bünül, Stefan Kühn, Mirco Blum, Finn Haferkamp

FC Wacker Bamberg II – TSG 05 Bamberg 2:4 (1:2)

Auf hohem und gleichmäßig verteiltem Niveau lieferte sich der bis dahin gegentorlose TSG und Wacker II im Bamberger Derby einen sehenswerten Schlagabtausch. Die Frank-Walter-Truppe begann mit mehr Durchzug in die Spitze und Radi Pflug fehlte das Glück des Tüchtigen (4. Min.) und Patrick Philipp verzog mit gutem Lauf zum Tor über das Netz (6.). Die TSG zeigte erstmals ihre Gefährlichkeit, die sie über die schnellen Außen sich erspielte, mit einem Kopfball im Strafraum über das Netz (10.). Auch David Schwab konnte mit seinem Kopfball den TSG-Torhüter Stößel nicht bezwingen (14.). Ein überhasteter Torwartabschuss landete direkt beim TSG-Stürmer Chaouch, der in Direktannahme den Ball zum 0:1 (15. Min.) ins Wackertor schoss. Der ballgewandte und schnelle Tim Purucker erkämpfte sich im Mittelfeld den Ball und stürmte aufs Tor, wo er nach der ersten Abwehr im Nachschuss den Ball über den Torwart zum Ausgleich einschoss und damit dem TSG das erste Gegentor dieser Saison schenkte. Mit dem nächsten Ballbesitz fehlte David Schwab etwas Glück um gleich nachzulegen. Steil geschickt überrannte der schnelle Gästeangreifer C. Gut auf der linken Seite die Abwehrspieler und traf aus spitzem Winkel ins Tor zur 1:2-Führung (33. Min.). Den Ausgleich verpasste Radi Pflug, als er den von Daniel Töwe getretenen Eckball mit dem Kopf knapp neben den Pfosten lenkte. Die sichernde Spielweise mit stets gefährlichen Kontern über die schnellen Außen zwang Wacker II zu einer vielbeinigen Abwehrarbeit von Felix Müller, Patrick Philipp und Christoph Tippelt mit Unterstützung aus dem Mittelfeld, die öfter in brenzlicher Situation den Ball abzuwehren vermochten. Um noch den Ausgleich zu erlangen öffnete Trainer Walter die letzten 10 Minuten die Abwehr für einen verstärkten Druck nach vorn. Ein weiter Abwehrschlag des TSG fand jedoch den in der Mitte freien Dünninger, der dies zum 1:3-Führungsausbau nutzte (82. Min.). Dem folgte kurz darauf ein von David Schwab getretener Eckball für die Hausherren, den der richtig positionierte Armin Sabzghabasoufiany mit dem Kopf zum 2:3-Anschluss (83. Min.) ins Tor leitete. Alle Bemühungen von Wacker II waren letztendlich vergebens, als in der 2. Minute der Nachspielzeit ein erneuter Konter vom hier nicht angegriffenen Dünninger zum 2:4-Endstand führte. Da der FC Wacker die besseren aber nicht genutzten Torchancen mit ihren schnellen Kontern eine effektive

Torausnutzung erreichte, wäre auch ein Spiel ohne Sieger möglich und auch verdient gewesen. Die Tore bestätigten aber die erfolgreiche Verteidigung des Spitzenplatzes des Derbygegners. Mit der Leistung und der Einstellung seiner Zweiten war Trainer Balu zufrieden, erwartete aber auch, dass dieser Spielgeist ebenfalls gegen schwächere Gegner beibehalten und umgesetzt wird.

Es spielten: Steven Meister, Patrick Philipp, Felix Müller, Christoph Tippelt, Martin Schuster, Lars Hoffmann, Tim Purucker, Radi Pflug, Daniel Töwe, Finn Haferkamp, David Schwab – Rodrigo Gisbert, Sebastian Schmidt, Armin Sabzghabasoufiany, Peter Schmidt, Sergio Isele, Aswad Abdalkader

Ein herrliches Kopfballtor vom eingewechselten Armin Sabzghabasoufiany (links grünes Trikot) brachte zwar nicht den erhofften Sieg für Wacker II aber dem TSG das erst zweite Gegentor in dieser Saison.



DJK Teutonia Gaustadt – FC Wacker Bamberg 8:3 (5:2)

Einen Blitzstart legte Wacker bei Teutonia Gaustadt hin. Mit dem Anpfiff führte ein super Kombinationsspiel mit dem letzten Pass quer von der Auslinie von Lukas Kleindienst zu Aydin Özilban, der in der 1. Minute zum 0:1 traf. Schon in der 3. Minute legte Frank Fleischmann nach, doch es folgte ein fragwürdiger Abseitsentscheid. Nicht unbedingt gästefreundlich war die Handentscheidung an der 16er-Linie, da Felix Kraus die Hände am Körper anliegend kreuzte und aus kurzer Entfernung angeschossen wurde. Der Freistoß von Mikitow über die Mauer führte zum 1:1 (10. Min.). Die richtige Zuordnung fehlte bei der Gaustadter Flanke von der rechten Seite, da Groß frei in der Mitte für die Gaustadter Führung sorgen konnte (12. Min., 2:1). Dies lähmte anscheinend die Anfangseuphorie, denn bei den Angriffen der DJK war von Gegenwehr wenig zu sehen. Häublein setzte sich 1 gegen 1 durch und erzielte das 3:1 (22.) In der nächsten Minute lenkte Wackerkeeper Valentin Schinner mit Superreaktion einen Schuss mit den Fingerspitzen über die Latte. Um mitzuhalten fehlte Wacker zudem das Glück, als Sebastian Kleis am Pfosten scheiterte (31.) und Aydin Özilban knapp das Tor verfehlte (38.). Dazu auch noch der Kopfballabwehrversuch von Matthias Döhnel, der einen Gaustadter Freistoß ins eigene Tor lenkte (40. Min., 4:1). Praktisch ohne Abwehrzuordnung nach einfachem Zusammenspiel dann das 5:1 von Baum (41. Min.), was den guten Beginn vollends zunichte machte. Dass Wacker auch stürmen kann bewies noch vor der Pause Felix Degenhart, der zum 5:2 einschoss. Auch wenn Khalid Belmouden unermüdlich rackerte und die Gaustadter narrete, es blieb aber ein kurzer Anreiz zur Aufholjagd, denn ein Foulelfmeter in der 57. Min. brachte den alten Abstand wieder durch Baum (57. Min., 6:2). Mangelhafte Zuspiele und auch fehlendes Laufspiel nach Ballabgaben machte es den Gaustadtern leicht in den Ballbesitz zu kommen, die auch zuhauf die zweiten Bälle abzufangen verstanden. Zwar hätte Frank Fleischmann in der 60. Min. wieder verkürzen können, doch verzog er im Strafraum übers Tor. Dafür nutzte Baum einen Ballgewinn und konterte diesen zum 7:2 (65. Min.). Ganz aufgegeben hat sich Wacker trotzdem nicht, denn Leon Eberhardt setzte sich gekonnt durch und verkürzte mit dem Schuss über den Torwart auf 7:3 (71. Min.). In dem Debakel durfte Torhüter Schinner nochmal seine Reaktion beweisen und einen Scharfschuss mit der langen Hand übers Tor lenken (84.), die Ecke aber fand durch Schofer sein Ziel zum abschließenden 8:3 (85. Min.). Ein miserables Spiel, das unbedingt zum Vergessen abgehakt werden muss,



denn die Mannschaft hat schon öfter gezeigt, dass sie es viel besser drauf hat und auch gut miteinander kämpfen und spielen kann.

Es spielten: Valentin Schinner, Felix Kraus, Felix Degenhart, Leo Graf, Matthias Döhnel, Khalid Belmouden, Sebastian Kleis, Gregor Hetzel, Aydin Özilban, Frank Fleischmann, Lukas Kleindienst – Ramin Movassagian, Leon Eberhardt, Hannes Geißler, Radi Pflug, David Bogner, Stefan Kühn

Felix Kraus kämpfte trotz allem verbissen gegen die Niederlage. Leon Eberhardt erzielte nach seiner Einwechslung das 3. Wackertor.

SG Reckendorf/Gerach – FC Wacker Bamberg II 3:1 (0:0)

Der beiderseitig taktisch abwartende Beginn ließ in der ersten Hälfte kein flottes Spiel aufkommen. Während die Wackerreserve meist gut sichernd in der Defensive beschäftigt war, musste Torwart Valentin Schinner erst mit toller Flugabwehr einen Ball zur Ecke lenken (12. Min.) und dann mit gutem Einsatz die Gefahr beheben (15.). Zumeist wurde aber der SG-Sturm vor dem Strafraum abgefangen. Wacker selbst kam nur zäh nach vorne, Gefahr zeigte nur der rechts vorgetragene Sturm, der aber im Abschlussversuch (23.) noch abgeblockt werden konnte. Beiden Seiten fehlte der Druck in die Spitze bis zur torlosen Halbzeitpause. Nun machten auch die Gäste mehr für die Offensive und der von Sartorius geschickte Tim Purucker überlief die Abwehr bis in den Strafraum, seinen Schuss in Richtung Torwinkel konnte aber der Heimkeeper Müller mit einer Glanzreaktion zur Ecke abwehren. Pech hatte Radi Pflug, als er eine fehlerhafte Abwehr zum Schuss über den Torwart nutzte (55.), aber auch übers Tor zielte. Das Glück fehlte auch David Schwarzkopf, der von Sartorius bedient nur um cm am Pfosten vorbei den Erfolg verfehlte (65.). Im Vorwärtsdrang nutzte der SG-ler Meinert den Ball durch die offene Abwehr und konnte allein auf den Torwart zum 1:0 (70. Min.) einschließen. Kurz danach rettete Torwart Schinner mit Besteinsatz den nächsten unbewachten Alleingang. Auf den angedeuteten Foulpfiff vom unsicheren Schiedsrichter wartend schnappte sich der Reckendorfer Meinert den Ball und lief, nicht abgepfiffen, von der Mittellinie ungedeckt allein auf den Wackertorwart zu und nutzte dies zum 2:0 (77. Min.). Der sich mächtig einsetzende Radi Pflug flankte von rechts zu Pascal Sartorius, der überlegt auf 2:1 (80. Min.) verkürzen konnte. Entschieden wurde dann im Druck auf den Ausgleich das Spiel durch den stark abseitsverdächtigen Vorstoß von Fröhlich, der dies mit dem 3:1 (85.) abschließen konnte und der Balu-Truppe eine erneute Niederlage einbrachte.

Es spielten: Valentin Schinner, Patrick Philipp, Felix Müller, Christoph Tippelt, Martin Schuster, Lars Hoffmann, David Schwab, Tim Purucker, Radi Pflug, Amir Aboshawish, Sebastian Schmidt – Pit Schmidt, Erik Kunze, David Schwarzkopf, Pascal Sartorius, Aswad Abdalkader, Sergio Isele

FC Wacker Bamberg 2. Mannschaft A-Klasse Bamberg 1, Saison 2021/22			
1	TSG 05 Bamberg	8	38:2 24
2	SC 08 Bamberg	9	35:9 24
3	SC Lichteneiche	9	29:5 24
4	ASV Reckendorf/Gerach	8	34:6 21
5	SG Pödeldorf/Naisa II	10	20:23 14
6	FC Wacker Bbg. II	9	31:22 13
7	DJK Priegendorf	9	19:16 13
8	SV Gundelsheim	9	22:23 13
9	FC Eintr. Bamberg II	8	22:13 12
10	SG FC Sportfr./BSC Bbg.	9	15:17 12
11	SV Dörfleins II	10	14:25 10
12	Post-SV Bamberg II	9	11:22 10
13	FV 1912 Bamberg	10	12:46 7
14	RT Bamberg	9	11:36 2
15	ETSV Bamberg	10	5:51 0

FC Wacker Bamberg II – A-Klasse 1 – Saison 2021/22

So., 25.7.	21:13.00	SV Dörfleins II	– FC Wacker Bbg. II	1:4
So., 1. 8.	12.45	FC Wacker Bamberg II	– FV 1912 Bamberg	12:0
Sa. 14. 8.	15.00	FC Wacker Bbg. II	– SC 08 Bamberg	0:3
Do., 19. 8.	18.30	Post-SV Bamberg II	– FC Wacker Bbg. II	1:1
So. 22. 8.	12.45	FC Wacker Bbg. II	– SG Pödeldorf/Naisa II	5:1
So. 29. 8.	12.45	FC Wacker Bamberg II	– RT Bamberg	4:3
So., 5. 9.	15.00	DJK Priegendorf	– FC Wacker Bamberg II	6:2
So., 12. 9.	12.45	FC Wacker Bbg. II	– TSG 05 Bamberg	2:4
Sa., 18. 9.	16.00	SG Reckend./Gerach	– FC Wacker Bbg. II	3:1
So., 26. 9.	12.45	FC Wacker Bbg. II	– SC Lichteneiche	:
So., 3. 10.	15.00	SG Sportfr./BSC Bbg.	– FC Wacker Bamberg II	:
Sa., 9. 10.	15.00	FC Wacker Bbg. II	– SV Gundelsheim	:
So., 17. 10.	16.00	ETSV Bamberg	– FC Wacker Bamberg II	:
Sa., 23. 10.	12.45	FC Wacker Bamberg II	– FC Eintr. Bamberg II	:
Rückrunde:				
So., 31. 10.	12.45	FC Wacker Bbg. II	– SV Dörfleins II	:
So., 7. 11.	14.00	FV 1912 Bamberg	– FC Wacker Bamberg II	:
Sa. 20. 11.	14.00	SC 08 Bamberg	– FC Wacker Bbg. II	:
So., 13.3. 22	12.45	FC Wacker Bbg. II	– Post-SV Bamberg	:
So. 20. 3.	15.00	SG Pödeldorf/Naisa II	– FC Wacker Bbg. II	:
So. 27. 3.	14.15	RT Bamberg	– FC Wacker Bamberg II	:
So., 3. 4.	12.45	FC Wacker Bamberg II	– DJK Priegendorf	:
So., 10. 4.	15.00	TSG 05 Bamberg	– FC Wacker Bbg. II	:
Sa., 16. 4.	16.00	FC Wacker Bbg. II	– SG Reckend./Gerach	:
So., 24. 4.	15.00	SC Lichteneiche	– FC Wacker Bbg. II	:
Fr., 29. 4.	18.15	FC Wacker Bamberg II	– SG Sportfr./BSC Bbg.	:
So., 8. 5.	15.00	SV Gundelsheim	– FC Wacker Bbg. II	:
So. 15. 5.	12.45	FC Wacker Bamberg II	– ETSV Bamberg	:
So., 22. 5.	15.00	FC Eintr. Bamberg II	– FC Wacker Bamberg II	:

Aufgebot FC Wacker Bamberg

Valentin Schinner	Sebastian Kleis
Dominik Gebhardt	Steven Meister
Felix Kraus	Kevin Adams
David Bognar	Felix Müller
Alexander von Stetten	Hannes Geißler
Christoph Tippelt	Matthias Kaufhold
Felix Degenhart	Armin Sabzghabasoufiany
Savvas Hatzifotiou	Mustafa Bünül
Daniel Töwe	David Schwab
Matthias Döhnel	David Schwarzkopf
Pablo Barrionuevo	Martin Schuster
Mario Baier	Esteban Barrado
Alexander Kremer	Gregor Hetzel
Daniel Weihmann	Finn Haferkamp
Jonas Gensler	Patrick Philipp
Khalid Belmouden	Pascal Sartorius
Lars Hoffmann	Tim Purucker
Rodrigo Gisbert	Elia Grimminger
Paul Specht	Pascal Brückner
Jerome Stärker	Felix Huller
Aydin Özilban	Erik Kunze
Mirco Blum	Pit Schmidt
Christopher Haaland	Carlos Fabian
Leo Graf	Sebastian Schmidt
Max Schaffrath	Amir Aboshawish
Lukas Kleindienst	Radi Pflug
Frank Fleischmann	Oguzhan Kisaadam
Ramin Movassagian	Christoph Wehrich
Leon Eberhardt	Aswad Abdalkader
Marian Möller	Oguzhan Kisaadam
Stefan Kühl	Sergio Isele
	Stefan Betz

Torschützen FC Wacker Bamberg

Kreiskasse 1 – 2021/22 (Tore 33:24)	
Aydin Özilban	10
Frank Fleischmann	9
Khalid Belmouden	2
Leon Eberhardt	2
Gregor Hetzel	2
Lukas Kleindienst	2
Mario Baier	1
David Bognar	1
Felix Degenhart	1
Matthias Döhnel	1
Hannes Geißler	1
Bastian Kleis	1

Torschützen FC Wacker Bamberg II

A-Klasse 1 – 2021/22 (Tore 31:22)	
Radi Pflug	7
Frank Fleischmann	5
Pascal Sartorius	4
Daniel Töwe	3
Aswad Abdalkader	2
Rodrigo Gisbert	2
Christoph Tippelt	2
Elia Grimminger	1
Felix Degenhart	1
Tim Purucker	1
Armin Sabzghabasoufiany	1
Sebastian Schmidt	1
David Schwarzkopf	1

Spiele vom 19. Sept. 2021 – Kreisklasse 1:

DJK Gaustadt – FC Wacker Bbg.	8:3
ASV Gaustadt– Post-SV Bamberg	1:4
TSV Ebensfeld II – RSC Oberhaid	0:6
SV Zückshut – TSC Bamberg	2:2
TSV Staffelbach – SV Dörfleins	3:3
FC Viereth – SV Hallstadt	7:0
SpVgg Trunstadt – FC Rentweinsdorf	3:3



Die erfolgreiche Spielweise des FC Wacker weckt auch bei Mitgliedern anderer Vereine das Interesse am Zuschauen. Hier mit Schirm Georg Weber, ein Urgewächs der Eintracht Bamberg und ehemalige Vereins- und Fußballkollege von Helmut Kreier. Mit am Tisch am leider verregneten Fußballabend die Tochter von Helmut Kreier und der Ex-Torjäger Norbert Judex.



3 Tore steuerte Frank Fleischmann (9) und Lukas Kleindienst mit einem Elfmeterstreffer zum 7:1-Sieg gegen Zückshut bei. David Bogner und 2 Treffer von Gregor Hetzel gelangen zum hohen Sieg. Und nach dem Siegreis freut sich die Beifall klatschende Mannschaft auf dem Weg zur HopfenDoldi-Tribüne. Der Siegerschwung konnte leider gegen die DJK Gaustadt nicht mitgenommen werden, wo ein bittere Niederlage eingesteckt werden musste. Trotz eines hochwertigen Kampfes gegen die TSG 05 Bamberg und zweimaligen Anschlussstreifen von Tim Purucker (unten 8) und Armin Sabzghabasoufiany musste am Schluss der Siegtreffer gegen die dann geöffnete Wackerabwehr hingenommen werden.





Eine Halbzeit hielt das Abwehrbollwerk von Wacker II gegen die SG Reckendorf/Gerach stand, dann mussten 2 unglückliche Tore hingenommen werden. Nach dem Anschluss durch Pascal Sartorius wurde der Ausgleich durch einen Konter der Reckendorfer zunichte gemacht. Martin Schuster (grün links), David Schwarzkopf (14), Felix Müller und Patrick Philipp belauern einen Konter der Hausherren.

Ein Gewinn für den FC Wacker war die Aufnahme von Bobo Bojan durch Helmut Kreier, denn dieser hat sich freiwillig bereit erklärt bei der Pflege des Vereinsgeländes mitzuhelfen. Im Bild schneidet und säubert er den Hang zum Margaretendamm. Für seinen Einsatz vielen Dank.





Jugendtrainer Erik Kunze freut sich mit seiner E-Jugend, die das 1. Spiel gegen Trunstadt mit 3:1 gewonnen haben und im 2. Spiel gegen Gaustadt mit 3:2 die Oberhand behielten. Glückwunsch an die Nachwuchs-Mannschaft und den Trainer. Nach dem Spiel in der neuen Kabine ein Freudenjubiläum wie bei den Profis. Unten der Jubel nach dem Sieg auf dem Fußballfeld.



Wir stellen vor:

Lukas Kleindienst



Alter:	26
Größe / Gewicht:	176 cm / 72 kg
Position/Funktion:	Stürmer
Beim FC Wacker seit:	Juli 2020
Heimatort:	Juterbog/Brandenburg
Beruf:	Zimmerer
Sportlicher Werdegang:	FC Viktoria Juterbog, FSV 63 Luckenwalde
Grund des Vereinswechsels:	Bierdeckelvertrag in der Fruchtbar beim Balu
Größter sportlicher Erfolg:	Paar Meistertitel und Aufstiege in der Heimat
Sportliche Ziele:	Aufstieg
Hobbys:	PS4, Freunde treffen, das ein oder andere Bierchen
Sportliches Vorbild:	Aguero Insigne, Messi
Liebblingsverein:	Der aktuelle Verein meines Bruders, UNION Berlin
Liebblingsspieler:	Aguero, Insigne
Was mir beim FC Wacker gefällt:	Der Zusammenhalt
Was mich nervt:	Training !:)
Änderungswünsche:	Bierpreise
Mein wichtigstes Spiel:	Jedes Spiel ist wichtig!
Mein schlimmstes Spiel:	Jede Niederlage
Tabellenstand am Saisonende:	Zwischen 1 und 5
Name der Frau/Freundin:	Jasmin Kellermann
Name und Alter der Kinder:	Noch keins da
Traumfrau:	Jasmin Kellermann
Liebblingofilm:	Harry Potter
Lieblingsmusik:	Schlager, Elektro ... Rap
Liebblingsgruppe:	Zu viele
Liebblingsschauspieler:	Hugh Jackman
Liebblingsauto:	Interessieren mich nicht
Liebblingsautor:	Fitzek
Liebblingsgericht:	Senfeier von meiner Mutter
Was ich nicht essen würde:	Sülze und Innereien
Liebblingsgetränk:	Vita Cola, Eistee, BIER !
Wünsche für die Zukunft:	KEINE Verletzungen
Lebensmotto:	Lebe jeden Tag als wäre es dein letzter!
Tipp zum Spiel:	Sieg

DJK Gaustadt





SG Reckendorf/Gerach





